



Industrie- und Handelskammer
Mittlerer Niederrhein

INFORMATIONEN FÜR PRESSE, FUNK UND FERNSEHEN

Ihr Ansprechpartner
Carmen Granderath

E-Mail
granderath@krefeld.ihk.de

Telefon
02151 635-357

Datum
15. August 2016

Lange Nacht der Industrie im Rhein-Kreis Neuss:
Ab sofort können sich Interessierte anmelden

Nr. 171/16

Ein spannender Blick hinter die Kulissen der Industrieunternehmen wird am 26. Oktober im Rhein-Kreis Neuss geboten: Zwischen Rhein und Ruhr lädt die Lange Nacht der Industrie zum sechsten Mal zu interessanten Firmenbesuchen ein. Ab sofort können sich Interessierte anmelden. Die Initiative „Zukunft durch Industrie“ möchte den Bürgern ermöglichen, industrielle Produktion einmal hautnah zu erleben. „Die Besucher der Vorjahre waren erstaunt über die im Rhein-Kreis Neuss hergestellten Produkte und darüber, welche bedeutende Rolle die Industrieunternehmen an Rhein und Ruhr auf den Weltmärkten spielen“, sagt Heinz Schmidt, Präsident der Industrie- und Handelskammer (IHK) Mittlerer Niederrhein. „Als wirtschaftliches Rückgrat von Nordrhein-Westfalen sind die Industriebetriebe innovative und moderne Arbeitgeber und Ausbilder.“

Mit der Langen Nacht der Industrie will „Zukunft durch Industrie“ der Bevölkerung zeigen, wie und was diese Unternehmen produzieren und warum sie so erfolgreich sind. „Es freut mich sehr, dass auch in diesem Jahr wieder viele Unternehmen aus dem Rhein-Kreis Neuss mitmachen und Bürgerinnen und Bürger die Gelegenheit haben werden, industrielle Produktion live zu erleben“, betont IHK-Hauptgeschäftsführer Jürgen Steinmetz. Am Mittleren Niederrhein beteiligen sich in diesem Jahr 29 Unternehmen.

In Neuss machen folgende Unternehmen mit: die O. & L. Sels GmbH & Co. KG, die Hydro Aluminium Rolled Products GmbH (Neuss), die Neuss Düsseldorfer Häfen GmbH & Co. KG, die C. Thywissen GmbH, die Pierburg GmbH – Werk Niederrhein, die Westnetz GmbH, die ALUMINIUM NORF GmbH, die Hydro Aluminium Rolled Products GmbH (Grevenborich), die RWE Power AG (Standort Neurath), die RWE Power

AG (Standort Garzweiler) und die Teepack Spezialmaschinen GmbH & Co. KG.

„Wir hoffen, dass vor allem Schülerinnen und Schüler sowie Studierende unser Angebot nutzen“, sagt Schmidt. „Denn die Begeisterung für Technik und innovative Prozesse – und damit verbunden vielleicht sogar der Wunsch, eines Tages in der Industrie zu arbeiten – können wir nicht früh genug wecken.“

Interessierte (Mindestalter je nach Tour 14 bzw. 16 oder 18 Jahre) haben ab sofort die Möglichkeit, sich online um einen der begehrten Plätze zu bewerben. Am Abend der Veranstaltung werden von 17 bis 22.30 Uhr nacheinander jeweils zwei Unternehmen besichtigt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Informationen über die verschiedenen Touren und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es im Internet unter: www.langenachtderindustrie.de

Bildunterschrift: Pierburg GmbH wird bei der Langen Nacht der Industrie im Werk Niederrhein wieder interessante Einblicke möglich machen.

Foto: IHK